

Resurrection Life of Jesus Church Worldwide

WAHRHEIT UND LÜGEN - RLJ-1510 DE

JOHN S. TORELL – 23. AUGUST 2015

5. TEIL: EINE LÜGE GLAUBEN

P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681 • (916) 944-3724 • www.eaec-de.org

HEIDEN SIND SEELENLOS

In diesem Artikel will ich die alte Lüge der Juden aufdecken, wonch die Heiden keine Seele haben und deshalb nicht erlöst werden und kein ewiges Leben im Himmel erlangen können. Diese Lüge geht auf das Jahr 722 v.Chr. zurück, als das nördliche Königreich Israels zerstört wurde.

Nachdem Israel im Jahr 925 v.Chr. in den nördlichen und in den südlichen Teil zersplittert wurde, konnten die zehn Stämme des Nordens nicht mehr zum Tempel in Jerusalem gelangen. Dadurch wurde ein grosses Problem geschaffen, denn die Gottesdienste konnten nur im von König Salomon geschaffenen Tempel stattfinden. Die Könige Israels hielten die Leute an, Gottesdienste in Samaria abzuhalten, welches zur Kapitale des Nordens Israels geworden war.

Nachdem der Norden Israels an die Streitkräfte Assyriens gefallen war, zerstreute der Assyrische König das Volk der zehn Stämme in umliegende Länder. Alsdann brachte er Siedler aus Nachbarländern um die zehn Stämme als Nation zu vernichten. Mischehen zwischen den Neusiedlern und den Angehörigen der zehn Stämme waren die Folge, deren Nachkömmlinge waren heidnischen Glaubens. Nach dem Fall Assyriens sammelten sich viele der Zerstreuten wieder in Israel, aber da sie nun nicht mehr Juden sondern Heiden waren und deshalb als Seelenlos das Heil nicht erlangen konnten, wurden sie von den Juden verachtet und es entstand bittere gegenseitige Verachtung.

Das Volk des südlichen Königreichs wurde bekannt als Juden da sie das Land Juda bewohnten und aus den zwei Stämmen Juda und Benjamin bestanden. Obwohl das Volk in Juda heidnische Götter verehrten, glaubten sie sich anderer Völker und Nationen überlegen, die sie als seelenlose Tiere (Goyim) bezeichneten.

Die Bibel lehrt uns, dass Gott dem Volk Juda geboten hatte, sich vom Götzendienst abzuwenden und um Vergebung zu bitten, doch das Volk hörte nicht und so erlaubte Gott den Babyloniern im Jahr 586 v.Chr. die gewaltsame Einnahme des Landes. Die

Babylonier zerstörten den Tempel in Jerusalem und die meisten Juden wurden nach Babylon abgeführt.

Es war in Babylon wo der Talmud entstand und diese Schrift wurde schliesslich dem Alten Testament übergeordnet und wurde zur neuen Doktrin des jüdischen Volkes erkoren. Diese hasserfüllte Schrift verkündet klar, dass ausschliesslich Juden eine Seele haben. Alle Anderen werden als Vieh betitelt und das hebräische Wort für Vieh ist "Goyim." Gemäss dem Talmud sind Samariter Goyim ohne Seele und können nicht errettet werden.

Jesus wurde von den Juden bezichtigt ein Samariter zu sein. [Johannes 8:31-59](#)

DIE LÜGE WIRD EXPONIERT

Lasst uns mit folgender Logik die Talmudische Lüge aufdecken.

1. Gott schuf Adam und Eva mit Seele und Geist. Von ihnen stammt die gesamte Menschheit ab. [Genesis 2:7; 21-22](#)

2. Noah war die neunte Generation in der direkten Linie Abkömmling von Adam.

Noah erfuhr Gnade in den Augen des Herrn, zusammen mit seiner Frau, drei Söhnen und deren Frauen. Diese acht Menschen waren die einzigen Überlebenden der Sintflut. Es gibt keine Zweifel, diese acht Menschen hatten Seelen. [Genesis 7:5-7; 17-22](#)

3. Abraham war die zehnte Generation von Noah und Gott hätte ihn nicht dazu bestimmt, die zwölf Stämme zu gründen, hätte er keine Seele gehabt. Abraham wurde in der Stadt Ur geboren, bekannt als Land der Chaldäer. Er und seine Familie reisten nach Haran und von dort begaben sich Abraham, Sara und Lot, zusammen mit 800 Bediensteten ins gelobte Land Kanaan. Die Bibel sagt klar aus, dass die Menschen die mit Abraham kamen Seelen hatten. [Genesis 11:26-32; 12:1-6](#)

Dem Abraham wurde gesagt, er waere ein Segen für alle die auf Erden leben. Vers 3

4. Abraham und Sara hatten einen Sohn namens Isaak welcher Rebekka zur Frau nahm, eine Verwandte aus Haran und Tochten von Isaaks Onkel. [Genesis 24:34-52; 61-67](#)

5. Isaak und Rebekka hatten zwei Söhne, Esau und Jakob. [Genesis 25:20-26](#)

Der Segen von Abraham blieb auf Jakob. [Genesis 27:21-30](#)

6. Jakob kehrte zu seiner Vorfahrenfamilie in Chaldäa zurück und heiratete Lea und Rahel. [Genesis 29:15-28](#)

Lea und Rahel hatten zwei weibliche Sklaven, Bilha und Zilpa. Diese vier Frauen gebären 12 Söhne und 1 Tochter zu Jakob, und jeder der 12 Söhne bekam Gründer eines Stammes von Israel. Alle vier Frauen hatten Seelen und ebenso die 13 Kinder.

[Genesis 30:1-25; 35:16-19](#)

7. Jakob und seine Familie von total 70 Personen begaben sich nach Ägypten. [Genesis 46:27](#)

8. Die zwölf Söhne Jakobs heirateten und ihre Frauen gebären viele Kinder. Joseph war mit Asnat, der Tochter von Potipheras dem Priester von On verheiratet. Sie gebar zwei Söhne, Manasse und Ephraim, beide wurden Führer eines halben Stammes und ihnen wurde Land im Gelobten Land vermacht und sie zählten als Israeliten. [Genesis 41:50-52](#)

9. Um 430 Jahre später veranlasste Gott den Exodus von Jakobs Nachfahren aus Ägypten. Gott berief Mose der aus dem Stamm Levi kam zum Führer. [Exodus 12:41](#)

Gott gebot Mose nicht den Stamm Juda auszusondern weil nur diese Seelen hätten, sondern Er befahl Mose alle Seine Leute aus Ägypten herauszuführen. Alle Stämme Israels bestanden aus Menschen mit Seelen, Nachkommen eines Chaldäers namens Abraham. [Exodus 3:1-10](#)

10. Es ist unmöglich irgendeine Bibelstelle zu finden die besagt, die zehn Nördlichen Stämme hätten ihre Seelen verloren und wären zu Goyim geworden, was der Talmud fälschlicherweise behauptet. Dies ist eine unlogische und idiotische Behauptung deren Autor der Teufel selbst ist. Das Neue Testament sagt klar und deutlich, dass Jesus gekommen ist um Alle von ihren Sünden zu retten, nicht nur die Stämme Juda und Benjamin. [Johannes 3:16](#)

AUCH DIE APOSTEL GLAUBTEN DIESE LÜGE

Jesus forderte seine Jünger auf in die ganze Welt zu gehen und das Evangelium unter allen Menschen zu verbreiten. [Matthäus 28:18-20](#)

Wenn wir aber die Apostelgeschichte studieren wird klar, dass die Jünger keine Absicht hatten, den Goyim das Evangelium zu lehren. Es würde einer himmlischen Offenbarung bedürfen um die Denkweise der christlich-jüdischen Kirche in Jerusalem zu ändern. So wurde es getan:

1. Gott nahm sich einen römischen Armeeeoffizier namens Kornelius. [Apostelgeschichte 10:1-6](#)

2. Kornelius agierete aufgrund der Erfahrung und suchte nach Apostel Petrus. Verse 7-8
3. Gott bereitete Apostel Petrus auf das Bevorstehende vor. Verse 9-16
4. Kornelius's Bediensteter besuchte das Haus wo Petrus übernachtete. Verse 17-18
5. Der Heilige Geist sprach mit Petrus damit er klar verstand was zu tun sei. Verse 19-20
6. Die Bediensteten erklärten sich Petrus was passiert war und reisten am nächsten Tag wieder ab. Verse 21-24
7. Als Kornelius niederkniete um Petrus anzubeten, erklärte ihm dieser dass er nur ein Mensch sei. Verse 25-26
8. Petrus erklärte Kornelius wie der Talmud einem Juden verbietet das Haus eines Goyim zu betreten, aber Gott hatte ihm gezeigt dass dies falsch ist. Verse 27-29
9. Kornelius erklärte warum er nach Petrus suchte und der Apostel erklärte wie er eben erfuhr, dass Gott nicht Einzelpersonen respektiert, sondern dass Alle Gleich sind vor Gott. Alsdann predigte Petrus den Versammelten das Evangelium. Verse 30-43
10. Während Petrus sprach begannen die Leute zu glauben an Jesus und baten um Vergebung und sie wurden unmittelbar durch den Heiligen Geist getauft. Verse 44-46
11. Die eben wiedergeborenen Gläubigen wurden dann mit Wasser getauft. Verse 47-48

DISKURS MIT DEN KIRCHENFÜHRERN ZU JERUSALEM

Petrus musste sich nach seiner Rückkehr nach Jerusalem der christlich-jüdischen Führung erklären. Diese realisierte, dass sie dies wohl akzeptieren müsste, nämlich dass Nicht-Juden, eben Goyim, Seelen haben und Jesus auch für sie starb.

[Apostelgeschichte 11:1-18](#)

Die Sache war aber noch nicht vom Tisch, denn die jüdische Führung unter Jakobus, dem Halbbruder Jesus, tat sich schwer damit das Judentum zu verlassen und die Doktrin Jesus anzunehmen. Als sie hörten, dass zahlreiche Goyims in Antioch wiedergeboren wurden, sandten sie eine Delegation um die neuen Gläubigen zu instruieren, dass sie sich Beschneiden lassen müssten um völlig erlöst zu werden.

[Apostelgeschichte 15:1-2](#)

Das Resultat war eine interne Fehde, wo Apostel Paulus und Barnabas mit einer Delegation von Antioch nach Jerusalem reiste, um diese Sache ein für Allemal zu beseitigen. Verse 3-5

Nach Beginn des Treffens wurde lange diskutiert und statt darüber zu beten und den Heiligen Geist zu aktivieren, debattierten sie fleischlich bis sie endlich zum Konsensus gelangten, dass der wiedergeborene Goyim sich nicht Beschneiden und die jüdischen Traditionen observieren müssete. Verse 6-22

Obwohl Petrus über die Sache der Goyim und dem Glauben an Jesus vom Heiligen Geist konfrontiert worden war, fiel er dem Talmudisch-jüdischen System erneut zum Opfer und Jahre später löste dies eine heftige Konfrontation zwischen ihm und Apostel Paulus aus. [Galater 2:4-16](#)

ZUSAMMENFASSUNG

Satan gibt niemals eine Lüge zu und es soll nicht erstaunen, dass die Irrlehre der Kirche des 1. Jahrhunderts heute wieder in den Kirchen grassiert, diesmal in der Verpackung des christlichen Zionismus. Die Judisierer (eine Bezeichnung für Christen die insistieren, dass Christen Alt-Testamentlichen Bündnissen zu folgen haben), haben im 20. Jahrhundert die Irrlehre verbreitet, Gott hätte für die Juden einen separaten Erlösungs-Plan, und dass wir zu Juden nicht über Jesus reden sollen.

Tausende von Christen pilgern nun zu Zionistischen Kongregationen wo der Pastor "Rabbi" genannt wird. Jüdische Rituale sind in diese Versammlungen wo Jesus der Messias genannt wird zurückgekehrt, einschliesslich die Observierung des Passover und die jüdischen Festtage und wo der Sabbat statt der Sonntag beachtet wird.

Menschen wird gesagt, dass Gott etwas besonderes tut durch die Juden heute, auch wenn diese nicht erlöst sind, und dass Christen den heutigen Staat Israel unterstützen müssen und sonst einen Fluch auf sich bringen.

Der Talmud wird in jüdischen Synagogen nach wie vor benutzt und die meisten Juden glauben nach wie vor dass Goyim keine Seele haben und am kommenden Reich nicht teilhaben werden. Proponenten christlicher Megakirchen wie John Hagee, David Jeremiah, Charles Stanley (alle USA) und andere ignorieren diese Irrlehre und lehren man müsse (das heutige politische) Israel unterstützen.

Logik und historische Fakten werden hier ignoriert, obwohl die Bibel hier völlig klar ist. Die Lüge hat eine Eigendynamik angenommen und Gott hat ihnen gewaltige Irrtümer gegeben. [2 Thessalonicher 2:8-12](#)

Glauben sie die Lüge wie sie der Talmud verbreitet oder sind sie befreit durch das Wort Gottes?

Bedenken Sie: wie Sie Ihr Leben nach der Erlösung beginnen ist nicht so wichtig als wie Sie es enden!

Hat jemand Ohren, der höre!